



# Alle an Bord?! – Wie die Zusammenarbeit zwischen Forschung und Praxis gelingen kann

## 34. Methodenworkshop

04. Oktober 2021,  
9:00 Uhr bis 13:30 Uhr  
in Bielefeld  
Die Veranstaltung findet online statt.

Veranstalter: Reha-Methodenberatung  
des NRW-Forschungsverbundes  
Rehabilitationwissenschaften

Anwendungsorientierte Forschungsprojekte in der Rehabilitation, wie z.B. Interventionsstudien, bedürfen erfahrungsgemäß einer guten Kooperation und Zusammenarbeit zwischen Forschenden und Praxispartnern. Eine Erweiterung des Zeit- und Arbeitsplans um die Aspekte von Transferaktivitäten im Forschungsprozess bzw. -projekt und die damit verbundene Kommunikation mit Praxispartnern ist daher sinnvoll. Mit Transferaktivitäten sind projektbezogene Handlungsschritte gemeint, die den Praxispartnern kommuniziert werden.

In der Regel erfolgt die Erstellung eines realistischen Zeit- und Arbeitsplans bereits bei der Beantragung eines Forschungsprojektes. Dabei werden für das geplante Projekt die wesentlichen Arbeitspakete und Meilensteine zur Beantwortung der Forschungsfrage(n) skizziert. Für anwendungsorientierte Forschungsprojekte in der Rehabilitation stellt sich oftmals noch eine ganz spezifische Herausforderung: die Ausgestaltung der Zusammenarbeit mit dem bzw. mit den Praxispartner(n).

In dem Workshop geht es um die projektbezogene Berücksichtigung dieser Transferperspektive als Grundlage für ein gelungenes Forschungsprojekt:

Wen muss ich bei der Umsetzung meines Projektes mit „ins Boot“ holen? Welche Informationen sind für welche Projektpartner relevant? Was sind geeignete Kommunikationswege und -medien dafür? Welche Ressourcen muss ich dafür einplanen? Was sind mögliche Fallstricke und Herausforderungen? Gemeinsam entwickeln wir anhand von Beispielen und Ihren Projekten eine Checkliste, die Sie in Ihrer Projektplanung und -umsetzung nutzen können.

**Prof. Dr. Andrea Schaller** ist Professorin für bewegungsbezogene Präventionsforschung am Institut für Bewegungstherapie und bewegungsorientierte Prävention und Rehabilitation an der Deutschen Sporthochschule Köln.

**Dr. Anne-Kathrin Exner** ist Referentin für Forschungscoordination am Klinikum Lippe.

Die Referentinnen haben gemeinsam in einem Projekt untersucht, wie Forschung den Reha-Alltag stören kann.

**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich bis spätestens **15.09.2021** unter **reha.methoden@uni-bielefeld.de** an.

